

Pressemitteilung

Mayen, 15.05.2017

Mayen „barrierefrei“ – Gute Beispiele

Modehaus Küster

Der Lokale Teilhabe-Kreis „Mayen verbindet“ ist eine Gruppe.

Es treffen sich dort Menschen mit und ohne Behinderung.

Wir wollen Gleich-Berechtigung in der Gesellschaft.

Alle Menschen haben Rechte.

Auch Menschen mit Behinderung haben Rechte.

Dies steht in der Behinderten-Rechts-Konvention.

Die Länder müssen dafür Sorge tragen,

dass Menschen mit Behinderung ihre Rechte bekommen.

Alle Menschen dürfen überall dabei sein.

Niemand darf einen anderen Menschen ausschließen.

In Deutschland müssen noch viele Dinge anders werden.

Damit Menschen mit Behinderung überall teil-nehmen können.

Wir setzen uns für Inklusion ein.

Voraussetzung für Inklusion ist die Barriere-Freiheit.

Barriere-Freiheit bedeutet ohne Hindernisse.

Barriere-Freiheit ist gut für alle Menschen.

Wir berichten über barriere-freie Gebäude in Mayen.

Wir haben uns das Mode-Haus Küster angeguckt.

Das Mode-Haus Küster ist barriere-frei.

Es hat eine breite Eingangs-Tür.

Sie öffnet sich auto-matisch, sobald man hinein geht.

Im Mode-Haus gibt es breite und flache Gänge.

Außerdem gibt es einen Auf-Zug.

Dies ist gut für Menschen im Roll-Stuhl und Menschen mit Rollator.

Es gibt auch eine größere Umkleide-Kabine.

Das Mode-Haus Küster ist am Markt-Platz 16.

Wir empfinden das Mode-Haus Küster als gutes Bei-Spiel für Barriere-Freiheit in Mayen.